

Inhalt

Vorwort	5
Einleitung	9
Abbildungen	20
Teil A: Die geschichtlichen Grundlagen	25
Kap. 1: Materialismus und Immaterialismus	25
Kap. 2: Weltempfindung, Weltanschauung und das Heilige	28
a. Weltempfindung	28
b. Weltanschauung	30
c. Das Heilige	42
Kap. 3: Die allgemeine Verantwortlichkeit des Menschen	47
Teil B: Die Verstandesaufklärung	52
Kap. 4: Die Überstillung als Mißbrauch des Verstandes durch die Vernunft	52
Kap. 5: Verstandesaufklärung als doppelter Segen des Verstandes	55
Kap. 6: Der Eigenmißbrauch des Verstandes: die Verneinung des Immateriellen	57
Teil C: Die Vernunftaufklärung	61
Kap. 7: Der Ursprung der Vernunft	61
a. Zur Vernunft der Lebewesen	61
b. Die Vernunft der Dingwelt	62
c. Die Vernunft der Wesenswelt	64
Kap. 8: Die Verkennungen der Vernunft	76
Kap. 9: Die Wege zur Vernunft: statt Denkschulen Denkschulung	85
Teil D: Die Wege zur Mehrheitsfähigkeit der Vernunft	87
Kap. 10: Hoffnungslosigkeiten	87
a. Die erblich Geschädigten	87
b. Die erblich Belasteten	87
c. Die Abgerichteten	88
d. Der selbsterzogene Besserwisser	88
e. Die Gleichgültigen	88
f. Die Pessimisten	89

Kap. 11:	Was bleibt zu hoffen?	90
Kap. 12:	Verantwortungsträger ist jedermensch	94
	(1) Was kann ich wissen?	103
	(2) Was soll ich tun?	103
	(3) Was darf ich hoffen?	103
	(4) Was ist der Mensch?	103
	1. Was kann ich wissen?	104
	a. Das Verstandeswissen	104
	b. Das Vernunftwissen	105
	2. Was soll ich tun?	106
	3. Was darf ich hoffen?	110
	4. Was ist der Mensch und seine Bestimmung?	111
	Anmerkungen [zu Seite]	118
	[9] Allkraft	118
	[10] Sinnes- oder Meßlogik und Sinn- oder Maßlogik	120
	[18] Schadlust	123
	[28] Denkhirn	124
	[74] Transzendenz-Bewußtsein	125
	[83] Belebung	126
	[86] Denken als Schulfach	128
	[94] Jedermensch	134
	[98] »Schopenhauerkinder«	135
	[98a] Lebens- und Persönlichkeitsgestaltung	137
	[101] Vorsehung und Zufall	139
	[102] Hydraköpfe	141
	[114] Buchtitel	143
	Autoren- und Quellenverzeichnis	145
	Stichwortverzeichnis	149